

Antragsformular für das Förderprogramm «Dietikon blüht auf»

Grundlage für den Antrag ist die Förderrichtlinie zur ökologischen Aufwertung des Aussenraums der Stadt Dietikon. Das vorliegende Antragsformular muss nur für grössere Projekte (Förderbeiträge > 1000 Fr.) ausgefüllt werden. Die Stadt Dietikon unterstützt bei Bedarf gerne bei der Erarbeitung der erforderlichen Unterlagen. Für kleinere Projekte (Förderbeiträge < 1000 Fr.) genügt eine E-Mail mit Projekt- und Ortsangaben an untenstehende E-Mail-Adresse.

Bitte senden Sie das ausgefüllte und unterzeichnete Formular an:

tobias.bruder@dietikon.ch

Sie haben die ökologische Aufwertung Ihres Grundstücks geplant und stellen nun den Antrag für einen Förderbeitrag im Rahmen des Förderprogramms «Dietikon blüht auf».

Kontaktangaben Grundeigentümer/in

Frau Herr Firma

Name Funktion

Strasse Nummer

PLZ Ort

Telefon E-Mail

Zuständige Kontaktperson (wenn abweichend von Grundeigentümer/in)

Frau Herr Firma

Name Vorname

Strasse Nummer

PLZ Ort

Telefon E-Mail

Lage des Objektes

Adresse Strasse _____ Nummer/-n _____

 Grundstück Kat.-Nr. _____

Grundlagen für die Auszahlung des Förderbeitrags

	Liegt bei	Wird nachgereicht	Wann?
Einfacher Massnahmenplan / Skizze zu den beabsichtigten Massnahmen inkl. Pflanzliste für Ersatz- / Neupflanzungen bzw. Angaben zum Saatgut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Aufgewertete Fläche und künftige Vegetation

Die aufgewertete Fläche beträgt insgesamt ____ m²

Ausgangszustand z.B. Gebrauchsrasen, Bodendecker, Kirschlorbeerhecke, Formschnitthecke, invasive Neophyten, versiegelte Flächen	Zielzustand z.B. Blumenwiesen, Wildstaudenbeete, Hochstaudenfluren, Blumenrasen, Einzelsträucher, Wildhecken, Kleingewässer, Ruderalflächen, Bäume, Trockensteinmauer (bitte Anzahl Meter angeben)	Aufgewertete Fläche (m ²)

Antrag für Zusatzbeitrag
(bitte begründen)

(z.B. Strukturen, Steinhaufen, Beseitigung
Neophyten, Kleintierdurchlässe, Beseitigung
von Fallen, Installation Nistkästen, etc.)

.....

Termine und Verantwortlichkeit (Eigenleistung / Gartenbaufachbetrieb)

Beginn

Aufwertungsarbeiten:

Ende:

Planung der Arbeiten

.....

durch:

.....

Ausführung der Arbeiten

durch:

.....

Gesamtkosten für das

Aufwertungs-projekt (Planung,

Ausführung, Pflanzen,

Materialien):

.....

Bestätigung der Beitragsvoraussetzungen

Ja

Nein

Die Massnahmen sind noch nicht realisiert.

Neupflanzungen erfolgen zu 100 Prozent mit einheimischen Pflanzen und
Saatgut von CH-Ökotypen.

Die aufgewerteten Flächen werden mindestens für die nächsten zehn
Jahre erhalten und naturnah gepflegt.

Bestehende Bäume bleiben erhalten und werden durch die Massnahmen
nicht gefährdet.

Invasive Neophyten werden entfernt und fachgerecht entsorgt.

Das Aufwertungsprojekt führt nicht zu einem höheren Versiegelungsgrad.

Kontoangaben der Grundeigentümerin/des Grundeigentümers zur Überweisung der Beiträge nach der Abnahme

Kontoinhaber/in

IBAN

Der Antragsteller bestätigt die Vollständigkeit und Richtigkeit obiger Informationen und ersucht die Stadt Dietikon um Unterstützung zur ökologischen Aufwertung seiner Grünflächen.

Ort und Datum:

Unterschrift:

Nach Erhalt des Unterstützungsantrags überprüft die Stadt Dietikon den Antrag auf seine Vollständigkeit und die Vereinbarkeit mit den Beitragsrichtlinien. Sind die Beitragsvoraussetzungen erfüllt, geht ein vorläufiger Beitragsentscheid an die/den AntragstellerIn.

Abnahme des Aufwertungsprojekts

Stadt Dietikon bestätigt die erfolgreiche Umsetzung des Aufwertungsprojekts.

Ort und Datum:

Unterschrift:

Nach Abnahme der erfolgten Projektumsetzung durch die Stadt Dietikon wird der Förderbeitrag ausbezahlt. Die Stadt Dietikon bedingt sich das Recht auf allfällige Nachbesserungen aus.

Nachbesserung

.....

.....

Förderbeitrag CHF